

Satzung

über die Änderung des Bebauungsplanes (Durchführungsplan Nr. 4) für die Parzellen: 136, 137, 138 und 139, im Gemeindegebiet Hiddesen „Im Knick“.

Auf Grund des § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23.06.1960 (BGBl I S. 341) in Verbindung mit dem § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 (GS NW S. 167) sowie gemäß § 2 der Verordnung über die Baugestaltung vom 10.11.1936 (BGBl I S. 938) in Verbindung mit § 4 der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) wird folgende Satzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

Für das Gebiet der Flur 6 der Gemarkung Hiddesen von insgesamt 23 a wird der Durchführungsplan Nr. 4 (jetzt Bebauungsplan) gemäß der §§ 8-12 des BBauG wie folgt geändert:

Die in dem Durchführungsplan Nr. 4 (jetzt Bebauungsplan) für die o.a. Flurstücke vorgesehene Bebauung wird von 1 ½ geschossig mit Steildach auf 2 geschossige Bauweise (einhüftig) festgelegt, mit Dachneigung –flache Dachseite = 30° und Steile Dachseite = 45°. Alle weiteren Festlegungen des Durchführungsplanes Nr. 4 mit den Erläuterungen bleiben für das fragliche Gebiet bestehen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung (Bebauungsplan) wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hiddesen, den 4. Juli 1962